



[www.zwergziegen-ig.ch](http://www.zwergziegen-ig.ch)

# Protokoll der 14. Generalversammlung vom 16. März 2019

um 13.30 Uhr im Restaurant Rössli in Dagmersellen

**Entschuldigt:** von Kleintiere Schweiz Vogel Markus, Schmid Jürg und Wermuth Regula; im weiteren Aebi Philipp, Andrist Jolanda, Bachofen Martin, Bernhard Claudia und Kurt, Eberhard Kuno, Furger Pascal, Hertig Christian, Ittig Janusch, Kälin Erich, Küng Andrea, Leiser Cecile, Schoepfer Imelda und Peter, Schwendimann Jris und Steiner Yvonne.

## 1. Begrüssung

Präsidentin Trix Probst begrüsst alle Anwesenden zur 14. Generalversammlung der IG Zwergziegen. Speziell erwähnt sie unsere beiden Gäste: Andrea Trueb von der Tierwelt und Sandra Lanz von Kleintiere Schweiz.

## 2. Wahl der Stimmenzähler

Urs Kälin schlägt Ursula Scherer als Stimmenzählerin vor. Sie wird mit einem Applaus bestätigt.

## 3. Protokoll der Generalversammlung vom 17. März 2018

Das Protokoll ist auf der Homepage der IG ersichtlich und wurde in der Tierwelt abgedruckt. Da keine Fragen oder Bemerkungen auftreten, wird das Protokoll genehmigt und Beata Fuchs mit einem Applaus verdankt.

## 4. Bericht der Präsidentin Trix Probst

Trix erzählt uns von einem aktiven Vereinsjahr. Anfang Jahr 2018 fand in Fribourg die Gesamtschweizerische Kleintierausstellung statt. Da wir mit den

Zwergziegen in der Mitte der Halle platziert wurden, waren wir der Höhepunkt der Ausstellung.

Vom 4. bis zum 13. Mai 18 waren wir an der BEA in Bern. Auch hier sind die Zwergziegen immer wieder ein grosser Anziehungspunkt und die Zuschauer freuen sich über die Luftsprünge, welche die Zicklein machen.

Am 17. Juni hat unser Treffen der IG stattgefunden. In diesem Jahr waren wir bei Rita und Peter Nüssli in Bülach. Wir waren sehr erstaunt, dass man inmitten eines Quartiers Zwergziegen und Hühner halten kann.

Rita und Peter haben uns grosszügig mit einem Apèro, einem feinen Grillbuffet mit Salaten und einem noch feineren Dessertbuffet verwöhnt.

Als Dankeschön durften wir 2 rostige Zwergziegen aus Blech verschenken. Diese meckern sicher nie und sind äusserst pflegeleicht.

Nochmals ein herzliches Dankeschön für den schönen Nachmittag.

Im September trafen wir uns in Stechelberg um gemeinsam zum Berggasthaus Tschingelhorn zu steigen. Dort wurden wir von Brigitte, Markus und Sonam herzlich begrüsst. Nachdem wir auch die Tiere gesehen haben, durften wir ein feines Nachtessen geniessen. Nach einem Appenzeller als Schlummertrunk gingen wir müde zu Bett.

Am nächsten Morgen wurden wir mit einem feinen Zmorgenbuffet überrascht. Gestärkt machten wir uns danach wieder – mit einem Umweg – zurück nach Stechelberg.

Auch hier nochmals ein Dankeschön an Brigitte und Markus für die Gastfreundschaft. Das Berggasthaus Tschingelhorn ist sehr empfehlenswert.

Der Vorstand traf sich für 3 Sitzungen. Vieles konnte auch per Mail oder Telefon geklärt werden. Es ist auffallend, dass viele Leute nach Trennung, Umzug oder sonstige familiäre Umstände plötzlich kein Platz mehr für ihre Zwergziegen haben. Es ist wichtig, dass beim Verkauf der Tiere die Leute darüber informiert werden, was es heisst, Zwergziegen zu halten. Man trägt mehrere Jahre eine grosse Verantwortung.

Trix dankt allen, welche unter dem Jahr bei verschiedenen Anlässen mitgeholfen haben. Auch ihren Vorstandsmitgliedern schenkt sie ein herzliches Dankeschön.

Mit dem Wunsch für Glück in Haus und Hof schliesst die Präsidentin ihren Bericht.

Mit einem grossen Applaus wird der Bericht genehmigt und verdankt.

## **5. Bericht der Herdebuchführerin Christiane Reist**

Da Christiane in Mutterschaftsurlaub war, hat Bruno die letzten Monate das Herdebuch übernommen. Er hat es völlig neu aufgebaut und neue Listen erstellt, sodass nun über mehrere Generationen nachgeforscht werden kann, woher eine Zwergziege kommt. Es ist wichtig, dass die Mitglieder der IG jeweils ihre Veränderungen bezüglich Tierbestand melden, damit die Einträge aktuell sind.

Am 31.12.2018 konnten wir 556 Tiere verzeichnen. Die meisten Zwergziegen weiden immer noch im Kanton Wallis (146).

Bruno fragt die Versammlung, ob sie mit der Führung in dieser Form von Herdebuch einverstanden sind, oder ob es sich lohnen würde, einen Experten zu Rate zu ziehen. Dieser könnte die Excel-Listen noch erweitern. Jedoch würden Kosten von Fr. 8'000.- bis 12'000.- auf uns zu kommen.

Grundsätzlich ist es immer noch so, dass wir unser Herdebuch auf freiwilliger Basis führen. Unser Ziel vom Führen des Herdebuches ist eine Inzuchtfreie Zucht. Bis im Jahr 2020 wird jedoch jeder Tierhalter gefordert sein, seine Tiere / TVD-Nummern, dem Bund zu melden.

Nach einer kurzen Diskussion wird entschieden, das Herdebuch so zu belassen.

Chrigi meldet sich auch kurz zu Wort. Sie erwähnt, dass sie im vergangenen Jahr 55 Abstammungsausweise ausgestellt hat und sie dankt Bruno herzlich für die Stellvertretung während ihrer Mutterschaft und dafür, dass nun das Herdebuch übersichtlicher und einfacher zu führen ist.

## **6. Bericht des Kassiers Bruno Wenger**

Bruno kann uns von einer erfreulichen Jahresbilanz berichten. Wir hatten Einnahmen von Fr. 11'716.13 gegenüber Ausgaben von Fr. 8'615.40. Dies ergibt ein Vermögenszuwachs von Fr. 3'100.73. Dazu kommt unser „Ausstellungspark“, welcher im Moment mit Fr. 3'000.- gewertet wird.

Einnahmen hatten wir vor allem auch Dank der Kleintiere Schweiz, welche uns immer wieder den Sockelbeitrag von Fr. 3'000.- gewährleisten. Ebenso zahlen sie uns einen grosszügigen Beitrag an die BEA.

Da die Gesamtausstellung in Fribourg ein grosser Erfolg war - auch finanziell, wurde uns ein Beitrag von Fr. 1'500.- ausbezahlt. Zudem haben wir regelmässige GönnerInnen und SpenderInnen (Rita und Peter Nüssli sei ein Dankeschön für Fr. 200.- ausgesprochen).

Das Vereinsvermögen beläuft sich im Moment auf Fr. 26'452.93.

Bruno zeigt auf, dass er die Unterlagen bei sich hat und dass jedermann und -frau bei Fragen auf ihn zugehen kann. Im Moment sind keine Fragen der Mitglieder.

## **7. Bericht der Kontrollstelle**

Leider sind weder Pascal Furger noch Janusch Ittig an der Versammlung anwesend. Die beiden haben am 5. März 19 die Kasse geprüft und alles richtig vorgefunden. Sie empfehlen im Revisorenbericht – den Urs vorliest – die Kasse anzunehmen und somit Bruno als Kassier zu entlasten.

Dies wird mit Handerheben und einem grossen Applaus gemacht. Vielen Dank an Bruno.

## **8. Budget 2019**

Für das neue Vereinsjahr budgetiert Bruno im Moment eine ausgeglichene Kasse.

Auch das Budget wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

## **9. Jahresbeitrag 2020**

Da es dem Verein in finanzieller Hinsicht gut geht, schlägt Trix Probst vor, den Jahresbeitrag beizubehalten.

Fr. 30.- für Aktivmitglieder

Fr. 25.- für Gönner / Gönnerinnen

Dies wird mit einem Applaus bestätigt.

## **10. Mutationen / Neuaufnahmen**

Wir können 3 Neuaufnahmen vermelden. Die sind:

- 
- 
- 

Leider sind auch 7 Austritte zu verzeichnen.

Die Frage bezüglich der Überalterung und die Mühe, Vereinsmitglieder zu finden, kann Bruno so beantworten, dass wir bei jedem Verkauf einer Zwergziege, die Unterlagen der IG abgeben. In der Tierwelt werden regelmässig Inserate aufgeschaltet (herzlichen Dank dafür) – vorauf sich jeweils einige Inserenten melden. Denen senden wir unsere Unterlagen.

## **11. Wahlen**

### **a) Vorstand**

Vor 4 Jahren wurden Trix (Präsidentin) und Beata (Geschäftsführerin) in den Vorstand gewählt. Beata stellt sich wiederum für vier Jahre zur Verfügung. Sie wird mit Handerheben und einem Applaus wieder gewählt.

Die Präsidentin muss jedes Jahr bestätigt werden. Mit Handerheben und einem grossen Applaus wird auch Trix Probst wiederum gewählt.

## 12. Jahresprogramm

- Vom **26. April bis 5. Mai 2019** findet in Bern die BEA statt. Wir werden wieder teilnehmen. Hierfür suchen wir HelferInnen, welche den Vorstand unterstützen. Vielen Dank!
- Am Sonntag **7. Juli 19 findet das Treffen im Tierpark Langenthal bei Ella und Beat Loosli** statt. Beat ist seit über 26 Jahre für die Tiere im Park verantwortlich. Es wird viel zu sehen geben – einige Jungtiere sind bereits da (Wildsau-Frischlinge) und einige werden noch erwartet (Zwergziegen). Beat wird uns eine Führung durch den Park anbieten und sicherlich einiges zu erzählen haben. Ella und Beat zeigen uns ihre Gastfreundschaft, indem wir nur Grilladen mitbringen sollen. Für alles andere ist gesorgt. Eine detaillierte Einladung folgt zu einem späteren Zeitpunkt. Lieben Dank bereits jetzt an Ella und Bruno.
- Ein Wochenende auf der Eselalp von Monika und Urs Kälin ist am Wochenende vom **28. / 29. Sept. 2019** geplant. Um die Hütte zu erreichen, ist etwa eine Stunde wandern angesagt. Falls jemand nicht gut zu Fuss unterwegs ist, besteht die Möglichkeit die Hütte mit dem Auto zu erreichen. Am Abend gibt es einen Pizzaplausch oder jeder brätelt eine Wurst auf dem Grill. Falls das Restaurant Laucheren im Hoch-Ybrig in diesem Jahr auch noch das Zwergziegen-Rennen anbieten wird, werden wir am Sonntag dort dabei sein. Ansonsten können wir eine kleinere Wanderung von der Hütte aus vornehmen. Auch hier wird es eine separate Einladung geben. Vielen Dank an Monika und Urs.

## 13. Verschiedenes

- Es sind keine Anträge der Mitglieder eingetroffen.
- Bruno hat die Autoaufkleber der IG Zwergziegen wiederum mit dabei. Es gibt sie in 2 verschiedenen Grössen (Kosten Fr. 30.-/40.-).
- Am 24. Mai 2019 heiratet unser Vereinsmitglied Jolanda Andrist auf dem Standesamt in Arlesheim. Um 11.00 Uhr gibt es einen Apèro, zu dem wir eingeladen sind.
- Trix dankt allen Vereinsmitgliedern, welche uns vom Vorstand tatkräftig unterstützen (Fribourg und BEA).
- Ein Dankeschön geht auch an Monika Kälin, welche unsere Homepage wunderschön gestaltet und aktiviert.

- Bruno wird für seine grossartige Arbeit betreff des Herdebuchs mit einer Flasche Wein und einem Gutschein belohnt.
- Felix Bösch erzählt uns von seinem Fotoshooting für das Migrosmagazin. Es war eine ungewohnte, wenn auch gute Erfahrung. Als Dankeschön hat er ein Foto von seiner Zwergziege erhalten. Ebenso macht Felix kurz Werbung für den Baumwipfel-Weg im Neckertal.
- Sandra Lanz von Kleintiere Schweiz meldet sich ebenfalls zu Wort. Sie dankt für die gute und effiziente Zusammenarbeit. Die Auftritte der IG Zwergziegen werden jeweils als bereichernd und sehr schön erlebt. Am 16. Juni 2019 ist die Delegiertenversammlung, welche sie uns empfiehlt. Leider muss praktisch der gesamte Vorstand von Kleintiere Schweiz erneuert werden. Interessenten und Interessentinnen sind herzlich willkommen.

Trix schliesst die Versammlung um 14.50 Uhr. Mit einer Flasche Wein aus dem Baselbiet dankt sie ihren Vorstandsgsändli für die gute Zusammenarbeit.

Die nächste Generalversammlung findet **am Samstag, 21. März 2020** wiederum im Restaurant Rössli in Dagmersellen statt.

Für das Protokoll: Giswil, 18. März 2019/ Beata Fuchs, Geschäftsführerin IG Zwergziegen